



### WORT ZUM SONNTAG

#### Postfaktisch

Liebe Gemeindemitglieder,  
liebe Bürgerinnen und Bürger,  
liebe Gäste,

ich weiß nicht, wieviel Sie mit dem Wort des Jahres 2016 verbinden. Ob Sie diese Wahl überhaupt interessiert hat oder ob Ihnen dieses Kunstwort von der Gesellschaft für deutsche Sprache völlig egal ist.

Wenn Stimmungen und Gefühle Fakten verdrängen – so wird „postfaktisch“ erklärt. Und da fällt mir der Überstieg in den Advent nicht schwer. Denn alles, was wir im Moment mit unseren vier Kerzen erwarten, liegt ja außerhalb des Beweisbaren. Es ist postfaktisch.

Viele meinen alle Jahre wieder, durch die Gottes-Geburt würden sich Dinge endlich lösen. Beweisbar wird es dadurch nicht. Auf seltsame Weise aber wirkt das Gegläubte:

Menschen fühlen sich in den uralten Szenen aufgehoben. Sie zelebrieren sie wieder und wieder und dadurch werden sie in ihrer Weise real.

Advent und Weihnachten als Behauptung wärmen Straßen, Zimmer und Herzen. Erwartungen werden wirklich, weil sie auf einmal Leben bestimmen. Aber im Sinne des landläufig Faktischen ist damit nichts bewiesen. Man muss das nicht glauben. Aber: Man muss auch der einen Arzt-Meinung nicht glauben. Man geht zu einem anderen und erhält eine andere zweite.

Meine „gefühlte Wahrheit“ erscheint am Sonntag als prophetisches Zeichen: Seht, die Jungfrau wird ein Kind empfangen, einen Sohn wird sie gebären und man wird ihm den Namen Immanuel geben, das heißt übersetzt: Gott ist mit uns.

Gott ist mit uns auf allen Wegen, in Schluchten und Höhen, in Not und Tod, innen und außen. (Anton Rotzetter). Oder wer es konkreter mag: Gott ist mit uns am Morgen, wenn wir aufstehen, frühstücken, zur Arbeit gehen. Wenn wir die Kinder in den Kindergarten

bringen, wenn wir in der Schule lernen, wenn wir einem Hobby nachgehen. Gott ist mit uns in unseren Begegnungen und Gesprächen, in unserem Reden und Schweigen, in unserem Tun und Nichts-Tun.

Mit Fakten belegbar sind die-

se Aussagen nicht. Aber sie sind auch keine Gerüchte, geschweige denn gefährliche Halbwahrheiten. Sie bilden mein Glaubensfundament, auf das ich mein Leben baue. Auch mein adventliches: Gott kommt und ist schon längst da!  
Pfr. Stefan Werner



Foto: Felix Löffelholz

#### Religiös-postfaktisch

*Wo lernen wir uns gegen die Wirklichkeit wehren  
die uns um unsere Freiheit betrügen will*

*und wo lernen wir träumen und wach sein für unsere Träume  
damit etwas von ihnen unsere Wirklichkeit wird?*

(Erich Fried)

### AUS DER FROHEN BOTSCHAFT

#### Evangelium nach Matthäus 1, 18-24

*Jesus wird geboren werden von Maria,  
die verlobt ist mit Josef, dem Sohn Davids*

Mit der Geburt Jesu Christi war es so: Maria, seine Mutter, war mit Josef verlobt; noch bevor sie zusammengekommen waren, zeigte sich, dass sie ein Kind erwartete – durch das Wirken des Heiligen Geistes.

Josef, ihr Mann, der gerecht war und sie nicht bloßstellen wollte, beschloss, sich in aller Stille von ihr zu trennen.

Während er noch darüber nachdachte, erschien ihm ein Engel des Herrn im Traum und sagte: Josef, Sohn Davids, fürchte dich nicht, Maria als

deine Frau zu dir zu nehmen; denn das Kind, das sie erwartet, ist vom Heiligen Geist.

Sie wird einen Sohn gebären; ihm sollst du den Namen Jesus geben; denn er wird sein Volk von seinen Sünden erlösen.

Dies alles ist geschehen, damit sich erfüllte, was der Herr durch den Propheten gesagt hat:

Seht, die Jungfrau wird ein Kind empfangen, einen Sohn wird sie gebären, und man wird ihm den Namen Immanuel geben, das heißt übersetzt: Gott ist mit uns.

Als Josef erwachte, tat er, was der Engel des Herrn ihm befohlen hatte, und nahm seine Frau zu sich.

### ZUM WORT ZUM SONNTAG VOM 8. 12.

#### Ein Lob der Stadt

Ein Lob auf das Loben – mit diesem Titel war der Impuls zum 8. Dezember in meinem Adventskalender überschrieben. Und nachdem ich im letzten „Wort zum Sonntag“ ein wenig genörgelt habe, möchte ich die „Stadt“ ausdrücklich auch hier einmal loben: Die Verantwortliche für den Rathaus-Advent hat im Blick auf das Holzensemble Bereitschaft signalisiert, im nächsten Jahr das Kind mit Krippe tatsächlich erst am 24. Dezember aufzustellen. Im gleichen Telefongespräch erfuhr ich, dass zum Beispiel der Nikolaus vor dem Rathaus nur Waren aus dem EINE-Welt-Laden verteilt. Und

dass alle Gruppen, die mitmachen, ebenfalls Schokolade aus dem Welt-Laden als Geschenk erhalten. Hier zeigt sich die Stadt als Fair-Trade-Stadt. Das finde ich toll und das darf ja auch mal gesagt sein. Falls Sie noch kurzfristig auf Geschenke-Suche sind, dann schauen Sie doch einfach im Weltladen vorbei. Ob Nahrungsmittel, ob kleine oder größere Kunstartikel, die Auswahl an schönen Dingen und guter Ware ist groß. Und alles, was Sie dort einkaufen, trägt dazu bei, die Welt ein klein wenig gerechter zu machen. (stw)

Öffnungszeiten Bad Waldseer Weltladen siehe [www.weltladen-badwaldsee.de](http://www.weltladen-badwaldsee.de)

# GOTTESDIENSTE & mehr



**ST. PETER  
BAD WALDSEE**



**ST. JOH. EVANGELIST  
MICHELWINNADEN**



**ST. PETER UND PAUL  
REUTE**



**ST. JOHANNES BAPTIST  
HAISTERKIRCH**

## EUCARISTIEFEIERN, HAUPTGOTTESDIENSTE

### Sa, 17. Dezember

19.00 Uhr: EUCARISTIE mit Aus-sendung des Friedenslichts von Betlehem, in St. Peter

### So, 18. Dezember

4. Adventssonntag  
9.30 Uhr: EUCARISTIE, mitgestal-tet vom Chöre in St. Peter  
11.00 Uhr: EUCARISTIE, St. Peter  
19.00 Uhr: Bußfeier in St. Peter

### Di, 20. Dezember

9.30 Uhr: EUCARISTIE in St. Pe-ter, anschließend Anbetung

### Mi, 21. Dezember

19.00 Uhr: EUCARISTIE in der Frauenbergkirche

### Do, 22. Dezember

9.30 Uhr: EUCARISTIE in der Spital-kirche

### Fr, 23. Dezember

9.00 Uhr: EUCARISTIE in Stein-

Die Messintentionen finden Sie nach „Weitere Angebote“

## WEITERE ANGEBOTE

### Sa, 17. Dezember

18.20 Uhr: Rosenkranzgebet in St. Peter

### So, 18. Dezember

17.30 Uhr: Rosenkranzgebet in St. Peter  
19.30 Uhr: Gebet in Mittelurbach

### Mo, 19. Dezember

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

### Mi, 21. Dezember

9.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in Mat-tenhaus

### St. Peter – Wir beten für unsere Verstorbenen

**Samstag, 17. Dezember**  
Jhtg. Josefine und Rudolf Schell-horn; Jhtg. Anni Kaltenbach; Jhtg. Adelbert Deiss; Johann Braun jun.; Hildegard Brauchle; Gudrun Ott; Erna Martin; Frida Senko; Kres-zentia Menig; Josefine und Kons-tantin Deiss; Regina und Johann Braun; Karl und Agathe Schmid; Irmgard Reiser. 19.00 Uhr, St. Peter

**Dienstag, 20. Dezember**  
Rosemarie Haubennestel; Rosa

ach – Adventsgottesdienst, gestal-tet von der Steinacher Kommuni-ongruppe 2016

### Sa, 24. Dezember

Heiliger Abend  
Adveniat-Kollekte

16.00 Uhr: Krippenfeier – Wort-Gottes-Feier für Kinder in St. Peter

17.00 Uhr: EUCARISTIE mit Krip-penspiel in der Frauenbergkirche

18.00 Uhr: EUCARISTIE mit Kir-chenchor in St. Peter

22.00 Uhr: EUCARISTIE – mit Bläserensemble der Stadtkapelle in St. Peter

24.00 Uhr: EUCARISTIE in Vol-kertshaus

### So, 25. Dezember

1. Weihnachtsfeiertag  
Adveniat-Kollekte

9.30 Uhr: EUCARISTIE – Festgot-tesdienst mit Orchestermesse in St. Peter

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

18.30 Uhr: Rosenkranzgebet in der Frauenbergkirche

### Do, 22. Dezember

9.30 Uhr: EUCARISTIE in der Spi-talkirche

### Sa, 24. Dezember

15.30 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Waldsee Therme

16.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Kapelle Maximilianbad

16.30 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Klinik am Hofgarten, Säulenhalle

Kranz; Helmut Wild; Viktor Scham-ber; Maria Merz; Josef Majovski; Viktoria Eckel; Johanna Liebel; Elisabeth und August Ruetz; Be-ate, Wilhelm und Markus Ham-mer; Margret, Pauline und Jakob Quindt; Alfons, Charlotte und Desi-reé Walz  
9.30 Uhr, St. Peter

**Mittwoch, 21. Dezember**  
Jhtg. Max Stärk; Heiner Disch  
19.00 Uhr, Frauenbergkirche

**Donnerstag, 22. Dezember**  
Fritz Moser  
9.30 Uhr in der Spitalkirche

### So, 18. Dezember

4. Adventssonntag  
9.00 Uhr: EUCARISTIE

### Di, 20. Dezember

17.30 Uhr: Rosenkranzgebet  
18.00 Uhr: EUCARISTIE, an-schließend Anbetung

### Do, 22. Dezember

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet

### Sa, 22. Dezember

Heiliger Abend  
Adveniat-Kollekte

16.30 Uhr: Krippenfeier, gestaltet vom Team Junge Gemeinde

20.00 Uhr: EUCARISTIE

### So, 25. Dezember

1. Weihnachtsfeiertag  
Adveniat-Kollekte  
9.00 Uhr: EUCARISTIE

### Michelwinnaden – Wir beten für unsere Verstorbenen

**Dienstag, 20. Dezember**  
Emma und Hans Hepp; Anna Dolp; Maria und Franz Schwägler  
18.00 Uhr, St. Johannes

### KRIPPENSPIEL

Wer noch mitmachen will, kann an diesem Sonntag, dem 4. Ad-vent, um 10.00 Uhr nach dem Gottesdienst gerne noch dazu-kommen und mitmachen. Die Hauptprobe wird dann am Freitag, 23. Dezember, um 16.30 Uhr sein. Die Krippenfeier ist am Hl. Abend um 16.30 Uhr. Herzliche Einladung.

### AUS DEN KIRCHENBÜCHERN

Zum ewigen Leben wurde abberu-fen: **Ottmar Frick** (87 Jahre)

### AUS DEN KIRCHENBÜCHERN

Getauft wurde: **Greta Romer**

### Reute – Wir beten für unsere Verstorbenen

**Sonntag, 18. Dezember**  
10.30 Uhr, Franziskuskapelle  
Jörg Geßler (Jht.); Adalbert Jehle; Josef und Klara Gutmann; Richard und Maria Broßmann; Karoline Bendel; Emma Müller; Franz Schu-mann

### Fr, 16. Dezember

19.00 Uhr: Bußfeier in der Franzis-kuskapelle (Wort-Gottes-Feier)

### Sa, 17. Dezember

6.30 Uhr: Rorate in Haisterkirch mit dem „Waldseer Dreigesang“

### So, 18. Dezember

4. Advent  
10.30 Uhr: EUCARISTIE in der Franziskuskapelle mit dem Kir-chenchor (Ehrungen von langjähri-gen Sängern)

17.00 Uhr: Adventssingen in Küm-merzhofen

19.00 Uhr: EUCARISTIE in Gais-beuren

### Mo, 19. Dezember

18.00 Uhr: Andacht in Kümmer-zhofen

### Di, 20. Dezember

7.45 Uhr: EUCARISTIE, Gaisbeu-ren

17.30 Uhr: Rosenkranz – Lob-preis-Anbetung in Gaisbeuren

### Mi, 21. Dezember

7.30 Uhr: Schülertagesdienst im Kath. Gemeindehaus Reute

### Fr, 23. Dezember

Gottesdienst in Reute entfällt

### Sa, 24. Dezember

16.30 Uhr: Krippenspiel im Tau-Werk

22.00 Uhr: Christmette im Tau-Werk – Adveniat-Kollekte

### So, 25. Dezember

1. Weihnachtsfeiertag  
Adveniat-Kollekte

10.30 Uhr: Orchestermesse im Tau-Werk mit dem Kirchenchor

18.00 Uhr: Vesper-Gottesdienst in Gaisbeuren

Messintentionen Reute: nach-stehend in Spalten 3 und 4

**Sonntag, 18. Dezember**  
19.00 Uhr, Gaisbeuren  
Ludwig Seyda u. v. A.; Maria Schmidberger; Franz und Rita Münsch; Maria Spoll u. v. A.; Paula Marth (Schönstatt-Mutter-gruppe)

**Dienstag 20. Dezember**  
7.45 Uhr, Gaisbeuren  
Max Schmidberger

### Sa, 17. Dezember

6.30 Uhr: Rorate

### So, 18. Dezember

4. Adventssonntag  
9.15 Uhr: EUCARISTIE

### Mo, 19. Dezember

18.00 Uhr: Eucharistische Anbe-tung in Osterhofen

### Do, 22. Dezember

8.30 Uhr: EUCARISTIE in Oster-hofen

### Sa, 24. Dezember

Heiliger Abend  
Adveniat-Kollekte

16.00 Uhr: Krippenfeier, gestaltet von den neuen Kommunionkin-dern. Die Kinder sollen ihr Sternsingerkässchen mitbringen.

19.00 Uhr: Christmette mit Kir-chenchor

### So, 25. Dezember

Weihnachten  
Adveniat-Kollekte

10.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier – Fa-milienfeier

### Mo, 26. Dezember

Heiliger Stephanus

9.15 Uhr: EUCARISTIE – Festgot-tesdienst mit Segnung des Johan-nesweines, unter Mitwirkung des Kirchenchores

### Haisterkirch –

### Wir beten für unsere Verstorbenen

**Sonntag, 18. Dezember**  
Johann Georg und Josefine Gams; Alfred und Berta He-ber; Agnes und Eduard Schick; Fam. Siegfried Herkt; Konrad und Rosa Wild; Karl und Emma Bachmann; Johannes Netzer; Franz und Klara Fimpel; Jasmin Fischer; Anton Krattenmacher; Maria und Josef Wild, Günter Gambichler  
9.15 Uhr in Haisterkirch

**Donnerstag, 22.12.**  
Karl Menig im Auftrag der Äl-teren Bruderschaft  
8.30 Uhr in Osterhofen

### ROSENKRANZ

**Sonntag, 18. Dezember:** für die verfolgten Christen auf der Welt

### MINISTRANTEN

Die nächste Ministrantenstrunde wird am 23. Dezember sein.

# BLICK in die GEMEINDEN

## TERMINE ST. PETER

### Freitag, 16. Dezember

19.30 Uhr, St. Peter, **Konzert:** Irische Weihnacht (siehe Bild auf dieser Seite rechts)

### Sonntag, 18. Dezember

Nach den Gottesdiensten um 9.30 Uhr und um 11.00 Uhr wird der Elternbeirat des Kindergartens St. Martin **Kuchen** auf dem Kirchenplatz verkaufen. Der Erlös kommt dem Kindergarten zugute.

15.00 Uhr: **Ministrantenprobe** in St. Peter für alle Minis

19.00 Uhr: **Bußfeier** in St. Peter  
19.00 Uhr: **Ökumenisches Abendgebet** in der Evangelischen Kirche

### Dienstag, 20. Dezember

Herzliche Einladung zum **Freizeittreff** um 14.00 Uhr im Gemeindehaus / Peterskeller.

## RORATE

An diesem **Samstag, 17. Dezember**, findet in der Pfarrkirche Haisterkirch um 6.30 Uhr ein Rorate-Gottesdienst statt, musikalisch umrahmt vom „Waldseer Dreigesang“. Anschließend gemeinsames Frühstück im Klosterhof; für Kaffee und Tee ist gesorgt, alles andere bitte mitbringen!

## DIENSTE

**Ministranten und Lektoren / Kommunionhelfer**

St. Johannes Baptist Haisterkirch  
**Samstag, 17. Dezember, 6.30 Uhr**  
M: Amelie Krattenmacher, Lena Krattenmacher, Tom Krattenmacher, Leo Krattenmacher

**Sonntag, 18. Dezember, 9.15 Uhr**  
M: Maximilian und Leonie Waibel, Jakob und Carolina Maucher  
L: Josef Blaser

**Samstag, 24. Dezember, 19.00 Uhr**  
M: alle  
L: Robert Banaditsch  
KH: Marianne Ploil

**Sonntag, 25. Dezember, 10.00 Uhr**  
M: Fabian Lessig, Matteo Bucher, Tabea Bucher, Lilith Hierl  
L: Benjamin Hierl

**Montag, 26. Dezember, 9.15 Uhr**  
M: alle  
L: Andreas Heine  
KH: Robert Banaditsch

## KRABELGRUPPE

Am kommenden **Donnerstag, 22. Dezember**, wird nochmal gespielt und getobt. Wie weit kullern die Bälle und welches Auto fährt am schnellsten? Kommt einfach vorbei und singt, spielt und krabbelt mit! Treff ist wie gewohnt um 9.30 Uhr im Jugendraum des Klosterhofes.

## PFARRAMT

**Geschlossen** bleibt das Pfarramt Haisterkirch an den Dienstagen 27. Dezember und 3. Januar.



**Seit vielen Jahren** unterstützen wir in Deutschland mit unserer weihnachtlichen Gabe über Adveniat die Arbeit der Kirche in Lateinamerika und der Karibik. „Schützt unser gemeinsames Haus!“ steht über der Weihnachtsaktion in diesem Jahr. Adveniat rückt damit den Amazonasraum mit seinen Menschen und seiner ausgebeuteten Schöpfung in den Mittelpunkt. Die Kirche dort leistet einen wichtigen Beitrag gegen Umwelt- und Kulturzerstörung und setzt sich für eine menschenwürdige Zukunft der Menschen ein. Die Kollekte ist in unseren Pfarrkirchen in den Weihnachtsgottesdiensten am 24. und 25. Dezember.

**Herzlichen Dank** an dieser Stelle schon jetzt für Ihre großzügige Kollektengabe!

## ANBETUNG

### Am Dienstag in St. Johannes Evangelist

#### Gebet

*Gott, du wartest auf mich.  
So wie ich bin, darf ich vor dir sein.  
Ich lasse mich anschauen von dir,  
der du deinen Blick liebevoll auf mich richtest.  
Du kennst mich und weißt um mich.  
Voll Vertrauen warte ich auf dein Wort.  
Lass mich deine Nähe erfahren und zeige mir,  
was du jetzt zeigen möchtest.  
Amen.*

#### Herzliche Einladung

zur Anbetung  
am Dienstag,  
20. Dezember  
(im Anschluss  
an den 18.00-Uhr-  
Gottesdienst)  
Pfarrkirche St. Johannes Evangelist  
in Michelwinnaden

## ADVENTSGESTECKE-AKTION

### 3500 Euro für Mütter in Not

Die Adventsgestecke-Aktion in Reute zugunsten von Müttern in Not hat dieses Jahr 3500 € eingebracht. Das Geld geht zu gleichen Teilen an die Schwestern in Brasilien, an das Frauenhaus in Ravensburg und an die Caritas, zweckge-

bunden für die Schwangerenhilfe.

Wir möchten Danke sagen an alle Bastler, allen, die Reisig und Bastmaterial gespendet haben, allen, die die Aktion mit dem Kauf der Gestecke unterstützt haben, und vor allem dem Leitungsteam der Frauen, die diese Aktion seit vielen Jahren trägt.

## SENIOREN REUTE-GAISBEUREN

**Adventsfeier** der Senioren aus Gaisbeuren, Reute und Umgebung ist am kommenden Dienstag, 20. Dezember, um 14.00 Uhr im

Kath. Gemeindehaus in Reute. Auf Euer Kommen und ein paar besinnliche Stunden freut sich das Seniorenteam.

## BESONDERE AKZENTE IM ADVENT

### Bußfeiern

am heutigen **Donnerstag, 15. Dezember**, um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche Haisterkirch

am morgigen **Freitag, 16. Dezember**, in der Franziskuskapelle in Reute um 19.00 Uhr (für die ganze SE)

am **Samstag, 17. Dezember**, gibt es einen Familienbußgottesdienst in St. Peter für die ganze SE (eingeladen sind insbesondere die Erstkommunion-Familien vom letzten Jahr)

am **Sonntag, 18. Dezember**, um 19.00 Uhr in St. Peter, Bad Waldsee

### Beichtgelegenheiten

jeden **Freitag** um 18.30 Uhr in der Franziskuskapelle, Reute  
jeden **Samstag** um 18.00 Uhr in St. Peter, Bad Waldsee

### Rorate in der SE

Der letzte Termin ist an diesem **Samstag, 17. Dezember**, in Haisterkirch, mitgestaltet vom „Waldseer Dreigesang“ (6.30 Uhr). Anschließend gemeinsames Frühstück im Klosterhof; für Kaffee und Tee ist gesorgt, alles andere bitte mitbringen! Herzliche Einladung dazu!

### Morgenmeditation

am Montag, 19. Dezember, um 6.30 Uhr im Evang. Gemeindezentrum Bad Waldsee. Anschließend Einladung zum gemeinsamen Frühstück (für Essen und Trinken ist gesorgt).

### Kolping-Adventskranz

Auch am 4. Advent (18. Dezember) wird nach dem 11.00-Uhr-Gottesdienst der große Kolping-Adventskranz auf dem Kirchplatz besonders gewürdigt. Diesmal ist der Kindergarten St. Martin mit dabei und freut sich, sein neues Bild für den Sockel des Adventskranzes vorzustellen.

### Irische Weihnacht

Kathy Kelly singt am morgigen **Freitag, 16. Dezember**, irische, gälische und englische Weihnachtslieder in St. Peter; sie tritt zusammen mit ihrem Bruder Paul und den Highland Pipes and Drums of Waldsee auf. Beginn ist um 19.30 Uhr.  
Foto: KK



## Am Samstag: Das Friedenslicht aus Bethlehem

Wir Pfadfinderinnen und Pfadfinder wollen den Auftrag von Lord Robert Baden-Powell folgen und uns für eine bessere Welt einsetzen. Wir versuchen mit kleinen Schritten, Frieden und Verständigung zu fördern. Das Friedenslicht aus der Geburtsgrube Jesu Christi in Bethlehem steht dabei für unsere Hoffnung auf Frieden, welche alle Menschen – unabhängig von Religion und Nationalität – verbindet.

Im **Gottesdienst** an diesem **Samstag, 17. Dezember**, in St. Peter (19.00 Uhr) werden das Licht von Bethlehem und die diesjährige Aktion in der Gemeinde vorgestellt. Und uns freut es, wenn dieses Friedenslicht am Sonntag beim Friedensgebet für Aleppo ebenfalls verteilt wird. Auf dass eben viele sagen: Frieden – gefällt mir!  
(für die Bad Waldseer Pfadfinder: Pfr. Werner)

## Am Sonntag: Friedensgebet am Rathaus

„Die Toten liegen in den Straßen“ – „Rettet Aleppo, rettet die Menschlichkeit“ – „Unsere Kinder werden abgeschlachtet“

*Die Hilferufe, die diese Woche im Fernseher zu sehen und zu hören sind, erschüttern. Ganz ehrlich: In dieser Situation kann ich nicht einfach zur Tagesordnung übergehen. Ich sehe es als unsere Verantwortung, ein Zeichen des Mitgefühls und der Mitverantwortung zu setzen gegen dieses Grauen. Es sind Menschen, die dort schon so lange menschenunwürdig leben.*

*An diesem Samstag, 17. Dezember, kommt das Friedenslicht aus Bethlehem nach Bad Waldsee. Weihnachten steht vor der Tür – das Fest des Friedens und der Menschlichkeit. Auch wenn viele von uns vor Weihnachten noch viel zu erledigen haben, dürfen wir nicht wegschauen und einfach zur Tagesordnung übergehen.*

*Jesus Christus kennt das Elend. Sein Anfang ist nicht weniger hart: auf der Flucht – verschlossene Türen – und zu guter Letzt ein Stall. Diese Weihnacht hat erneut eine ganz besondere Botschaft an uns.*

(Sr. Birgitta, Kloster Reute)

**Friedensgebet:** Wir möchten den Menschen in Aleppo eine Stimme, unsere Stimme geben. Ganz konkret: **An diesem Sonntag, 18. Dezember, um 17.00 Uhr im Rahmen des Rathaus-Advents.** Der Kirchenchor Reute übernimmt den musikalischen Teil, Sr. Birgitta, Pfr. Werner und Ehrenamtliche aus dem Helferkreis sprechen Friedensgebete bzw. erinnern an die Schicksale in Syrien. Herzliche Einladung zum Mitbeten und zur Solidarität mit den vielen Geflüchteten hier, die um ihre Angehörigen bangen.

# SEELSORGEEINHEIT BAD WALDSEE

## BEICHT-GELEGENHEITEN

Freitag, 16. Dezember

18.30 Uhr: Sakrament der Versöhnung (Beichte) in der Franziskus-Kapelle des Klosters Reute

Samstag, 17. Dezember

18.00 Uhr: Sakrament der Versöhnung (Beichte) in St. Peter

## IN DER BIBEL LESEN

Leseabschnitte für jeden Tag gemäß dem aktuellen Lesejahr (Matthäus-Lesejahr / A)

Heute, Donnerstag, 15. Dezember

Jes. 54,1-10. / Ps. 30 (29), 2.4.5-6ab.6cd.12a.13b. / Lk. 7,24-30.

Freitag, 16. Dezember

Jes. 56,1-3a.6-8. / Ps. 24 (23), 1-2-3-4ab.5-6. / Joh. 5,33-36.

Samstag, 17. Dezember

Gen. 49,1-2.8-10. / Ps. 72 (71), 1-2-3-4ab.7-8.17. / Mt. 1,1-17.

Sonntag, 18. Dezember

Jes. 7,10-14. / Ps. 24 (23), 1-2-3-4ab.5-6. / Röm. 1,1-7. / Mt. 1,18-24.

Montag, 19. Dezember

Ri. 13,2-7.24-25a. / Ps. 71 (70), 3ab.3d-4a.5-6ab.16-17. / Lk. 1,5-25.

Dienstag, 20. Dezember

Jes. 7,10-14. / Ps. 24 (23), 1-2-3-4-5-6. / Lk. 1,26-38.

Mittwoch, 21. Dezember

Hld. 2,8-14. / Ps. 33 (32), 2-3.11-12.20-21. / Lk. 1,39-45.

Donnerstag, 22. Dezember

1 Sam. 1,24-28. / 1 Sam. 2,1bcde.4-5ab.6-7.8abcd. / Lk. 1,46-56.

## Ökumenischer Bibelleseplan

Heute, 15. Dezember: Jesaja 66, 1-4  
16. Dezember: Jesaja 66, 5-14  
17. Dezember: Jesaja 66, 15-24  
18. Dezember: Psalm 130  
19. Dezember: Lukas 1,1-17  
20. Dezember: Lukas 1,18-25  
21. Dezember: Lukas 1,26-38  
22. Dezember: Lukas 1,39-56

## Kirchenanzeiger der Seelsorgeeinheit Bad Waldsee

### Impressum

Presserechtlich verantwortlich: Pfarrer Thomas Bucher, Pfarrer Stefan Werner, Gut-Betha-Platz 9, 88339 Bad Waldsee

Gesamtherstellung (außer Druck): Kirchenanzeiger-Verlag Gerhard Reischmann, Brugg 4, 88410 Bad Wurzach  
Druck: Druckerei Marquart GmbH, Saulgau-er Straße 3, 88326 Aulendorf

Kirchenanzeiger digital: Zeitgleich mit Erscheinen in gedruckter Form wird der Kirchenanzeiger auch auf der Homepage der Seelsorgeeinheit ([www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de](http://www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de)) in digitaler Form veröffentlicht.

Wer eine Zustellung des kostenlosen Kirchenanzeigers der Seelsorgeeinheit Bad Waldsee in gedruckter Form nicht wünscht, möge sich bei den Pfarrämtern (St. Peter Bad Waldsee: Tel. 990910 / zuständig auch für Michelwinndorf oder St. Peter und Paul Reute: Tel. 1248 oder St. Johannes Baptist Haisterkirch: Tel. 51 27) oder beim Redaktionsbüro Reischmann (Tel. 97 56 407; Mail: [margit.reischmann@t-online.de](mailto:margit.reischmann@t-online.de)) melden. Man kann den Wunsch, nicht beliefert zu werden, auch am Briefkasten zum Ausdruck bringen; eine direkte Meldung bei den vorgenannten Stellen verkürzt aber die Rückmeldung und erleichtert uns somit diese Erfassungsarbeit.  
In den Kirchen liegen Gratisexemplare des Kirchenanzeigers zur Mitnahme aus.

## KUR- UND KRANKENSEELSORGE

Das Angebot der Kurseelsorge in den nächsten Tagen – offen für jedermann



Montag, 19. Dezember, 19.30 Uhr

Therme, Vortragsraum: **Abendmeditation**. Meditative Musik, Stille, ein Bild, ein Text, ein Gebet – „10 Minuten für mich – 10 Minuten für Gott“  
Leitung: Kurseelsorger Pastoralreferent Egon Wieland

Dienstag, 20. Dezember, 19.30 Uhr

Hofgartenklinik, Säulenhalle: **Abendmeditation**. Meditative Musik, Stille, ein Bild, ein Text, ein Gebet – „10 Minuten für mich – 10 Minuten für Gott“  
Leitung: Kurseelsorger Pastoralreferent Egon Wieland

## Gottesdienste für Kurgäste, Patienten und Heimbewohner – offen für jedermann

Sa, 17. Dezember

17.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Kapelle Maximilianbad  
19.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Hofgartenklinik, Säulenhalle  
19.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Therme (Vortragsraum)

So, 18. Dezember

8.30 Uhr: Eucharistie im Krankenhaus

Mo, 19. Dezember

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

Mi, 21. Dezember

17.00 Uhr: EUCHARISTIE im Wohnpark am Schloss

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

Do, 22. Dezember

9.30 Uhr: EUCHARISTIE in der Spitalkirche

Fr, 23. Dezember

8.00 Uhr: EUCHARISTIE im Wohnpark am Schloss

Sa, 24. Dezember

15.30 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Waldsee Therme  
16.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Kapelle Maximilianbad  
16.30 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Klinik am Hofgarten, Säulenhalle  
17.00 Uhr: EUCHARISTIE im Wohnpark am Schloss

So, 25. Dezember

8.30 Uhr: EUCHARISTIE im Krankenhaus

Kurseelsorge im Internet: [www.kurseelsorge-bw.de](http://www.kurseelsorge-bw.de) – Tel. (07524) 40 41 – 12.

## Pfarrämter / Pfarrsekretariate Gerne stehen wir Ihnen zur Verfügung

**Pfarrer Thomas Bucher**: Gut-Betha-Platz 9, Tel. 990 91-14, [thomas.bucher@drs.de](mailto:thomas.bucher@drs.de)  
**Pfarrer Stefan Werner**: Gut-Betha-Platz 9, Tel. 990 91-13, [stefan.werner@drs.de](mailto:stefan.werner@drs.de)  
**Diakon Dr. Marcel Görres**: Gut-Betha-Platz 10, Tel. 990 91-16, [Marcel.Goerres@t-online.de](mailto:Marcel.Goerres@t-online.de)  
**Diakon Franz Fluhr**: Tel. 0157/52 69 16 05, [diakonfranzfluhr@kirche-reute-gaisbeuren.de](mailto:diakonfranzfluhr@kirche-reute-gaisbeuren.de)  
**Diakon Klaus Maier**: Tel. über Pfarramt: 990 91-0, [klaus\\_maier@outlook.de](mailto:klaus_maier@outlook.de)  
**Pastoralreferent Egon Wieland**: Klosterhof 1, Tel. 404-112, [egonwieland@kurseelsorge-bw.de](mailto:egonwieland@kurseelsorge-bw.de)  
**Gemeindefereferentin Kerstin Ploil**: Klosterhof 1, Tel. 409-41 78, [k.ploil@freenet.de](mailto:k.ploil@freenet.de)  
**Gemeindefereferentin Sandra Weber**: Klosterhof 1, Tel. 404-116, [Sandra.Weber@drs.de](mailto:Sandra.Weber@drs.de)  
**Pastoralassistent Markus Schuhmacher**: Klosterhof 1, Tel. 9 92 74 10  
**Pastoralpraktikant Alois Borho**: Klosterhof 1, Tel. 409-41 79, [a.borho@gmx.de](mailto:a.borho@gmx.de)

### Katholisches Pfarramt St. Peter Bad Waldsee, Gut-Betha-Platz 9

**Pfarramt / Pfarrsekretariat**: Gabriela Dörflinger, Cordula Bulling, Tel. 990 91-0  
**Mail**: [stpeter.badwaldsee@drs.de](mailto:stpeter.badwaldsee@drs.de), Fax: 9 90 91-22  
**Öffnungszeiten**: montags bis freitags 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr  
**zusätzlich dienstags und donnerstags am Nachmittag jeweils von 14.00 bis 17.00 Uhr**  
Zuständig auch für Michelwinndorf

### Katholisches Pfarramt St. Peter und Paul Reute, Augustinerstr. 23

**Pfarramt / Pfarrsekretariat**: Michaela Sproll, Tel. 12 48, Fax: 1479  
**Mail**: [KathPfarramt.Reute@drs.de](mailto:KathPfarramt.Reute@drs.de)  
**Öffnungszeiten**: Montags 15.30 bis 18.30 Uhr, mittwochs 9.00 bis 11.00 Uhr, donnerstags 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr  
Sprechzeiten Pfarrer Werner in Reute: in der Regel mittwochs (nach der Schülerrmesse; vorherige Anmeldung im Pfarrbüro erbeten)  
**Diakon Fluhr**: jeden Montag von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr

### Kath. Pfarramt St. Johannes Baptist Haisterkirch, Rathausstr. 2

**Pfarramt / Pfarrsekretariat**: Heidrun Bayer, Tel. 51 27, Fax 4 91 13  
**Mail**: [stjohannesbaptist.haisterkirch@drs.de](mailto:stjohannesbaptist.haisterkirch@drs.de)  
**Öffnungszeiten**: dienstags 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

## MAXIMILIAN-KOLBE-HAUS / KLOSTER REUTE

### Das Herzensgebet als Lebensquelle

Unter dem Thema „Schweige und höre ...“ bietet das Bildungshaus im Kloster ein Wochenendkurs vom 13. bis 15. Januar zur Einführung ins Herzensgebet an. Die alte christliche Gebetsform wurzelt in der ostkirchlichen orthodoxen Gebets- und Meditationstradition. Sie kann auf der Suche nach christlicher Spiritualität und Erneuerung eine Lebensquelle werden. Weitere Informationen und Anmeldung unter Bildungshaus „Maximilian Kolbe“, Kloster Reute, Tel. 708-211, Mail: [bildungshaus@kloster-reute.de](mailto:bildungshaus@kloster-reute.de) oder direkt über die Homepage [www.kloster-reute.de/bildungshaus/jahresprogramm/](http://www.kloster-reute.de/bildungshaus/jahresprogramm/)



### Besinnliche Tage zwischen den Jahren

Die Zeit zwischen den Jahren ist geprägt vom weihnachtlichen Festkreis und führt doch schon wieder in den Alltag hinein. Sie lädt ein, bewusst auf das Vergangene zurückzublicken und im Hier und Jetzt innezuhalten. Die Tage vom 28. bis 31. Dezember sind gestaltet mit Impulsen, Zeit der Stille, Gruppenarbeit, Gebet und Gottesdienst, um „Für das Vergangene Dank, für das Kommende Ja“ zu sagen. Es besteht die Möglichkeit den Aufenthalt im Bildungshaus für die Teilnahme an der Veranstaltung „Silvester einmal anders“ zu verlängern. Weitere Informationen und Anmeldung unter Bildungshaus „Maximilian Kolbe“, Kloster Reute, Tel. 708-211, Mail: [bildungshaus@kloster-reute.de](mailto:bildungshaus@kloster-reute.de) oder direkt über die Homepage (Jahresprogramm): [www.kloster-reute.de](http://www.kloster-reute.de)

## UNSERE GRUPPEN STELLEN SICH VOR



**Strickkreis Reute** Wie aus einem Spiele-Nachmittag ein Strickkreis wurde: Im Jahr 1997 lud Irmgard Scholz, Vorsitzende des Frauenbundes Reute-Gaisbeuren, Frauen aus beiden Orten zum Spielen ins Katholische Pfarrhaus ein. Die gute Idee fand indes bei den Frauen, die der Einladung gefolgt waren, nicht den erhofften Erfolg. Die Zeit mit Spiel zu vertreiben war nicht ihre Intention, sie wollten etwas Sinnvolleres tun, zum Beispiel mit Handarbeiten und Gestricktem, mit dem Schwester Myrria Maucher aus Gaisbeuren in all ihren Jahren in der Mission in Brasilien unterstützt wurde (die Missionsarbeit wird vom Strickkreis weiterhin unterstützt, auch wenn Sr. Myrria nun ins Mutterhaus nach Reute zurückgekehrt ist). Und so war der Strickkreis geboren.

Seit nunmehr achtzehn Jahren wird an jedem 1. Mittwoch im Monat im Katholischen Gemeindehaus Reute von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr gestrickt: Socken, Mützen, Schals, Decken, Babyschuhe und vieles andere mehr. Bis zu 18 Frauen treffen sich dabei in geselliger Runde bei Kaffee und Kuchen.

Bis 2010 hatte Frau Scholz den Strickkreis betreut. Seit gut fünf Jahren ist nun Elisabeth Fluhr die Leiterin, die sich auch um die Organisation und den Vertrieb sorgt. Soweit die Handarbeiten nicht privat benötigt werden, stehen sie zum Verkauf zur Verfügung und können im Kloster Reute und auf Märkten erworben werden. Der Erlös wird den Reutener Schwestern zu Gunsten der sozialen Arbeiten in Brasilien und Indonesien übergeben

Jede Frau, die Lust hat, einmal im Monat in netter Gemeinschaft Handarbeiten aller Art zu fertigen, ist jederzeit herzlich willkommen (Tel. Frau Fluhr: 6841).

[www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de](http://www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de)

**Tipp**: Mal auf der Homepage der Seelsorgeeinheit surfen

Unter [www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de](http://www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de) gibt es viel Interessantes, z. B. unter Infos A-Z eine Auflistung der Eine-Welt-Gruppen